

TRIO

*Hielscher  
Binder  
Clemente*



*Uta Hielscher*

# PIANO

Uta Hielscher ist in Tokio geboren, studierte an der Hochschule für Musik in München bei Michael Schäfer, Monika Leonhard, Wolfram Rieger, Siegfried Mauser und Helmut Deutsch. Neben ihren zahlreichen Auszeichnungen (u.a. Preisträgerin des „Deutschen Musikwettbewerbs“ und des „Aoyama Music Award“) ist sie als Begleiterin und Kammermusikpartnerin für Instrumental- und Vokalsolisten bei Aufführungen in Europa, den USA, Japan, Nordafrika und dem Nahen Osten weithin gefragt. Als Dozentin betreute Uta Hielscher im Auftrag des Goethe Instituts Kurse im Genre Lied, u.a. an den Hochschulen von Damaskus und Tunis. In jüngster Zeit widmet sie sich als Ensembleleiterin und Dirigentin auch dem mehrstimmigen vokalen Repertoire.

Zu ihren Einspielungen gehören Werke von R. Strauss, Humperdinck und Mahler und die noch laufende Gesamteinspielung der Lieder Robert Schumanns bei Naxos. Mitte April 2015 nimmt sie ihre erste Solo CD im Konzerthaus Blaibach mit Werken von Johann Sebastian Bach und Frédéric Chopin auf, die im Spätherbst bei Oehms Classics erscheinen wird. 2014 erhielt sie zusammen mit Thomas E. Bauer die „Hausenstein-Ehrung“ der Bayerischen Akademie der Schönen Künste und auch die „Rose der Woche“ der tz (München). Zusammen mit Thomas E. Bauer gründete sie 2008 die Kulturwald Festspiele.

*Andreas Binder*

# HORN



Andreas Binder wurde 1969 in Rosenheim geboren und wuchs als jüngstes von sechs Kindern in einer musikalischen Großfamilie auf. Nach Klavier, Schlagzeug und Violinunterricht entschied er sich für das Horn, das er an der Münchner Musikhochschule bei Prof. Siegfried Hammer und Prof. Wolfgang Gaag studierte. Schon immer war Binders musikalisches Leben durch Kammermusik und Grenzüberschreitung geprägt. Noch während seines Studiums erhielt er mit der Jazzformation Mind Games die Jazzförderpreise der Städte Burghausen, Leverkusen und Krakau sowie den Kulturpreis der Stadt Rosenheim.

Seit 1992 ist Andreas Binder Hornist im Münchner Blechbläserquintett Harmonic Brass, das mit jährlich 120 Konzerten weltweit und über 30 CD-Einspielungen eines der erfolgreichsten Quintette Europas ist. Wenn es der Terminplan erlaubt, spielt Binder mit Freunden auf den Straßen und Plätzen Italiens.



*Peter Clemente*

# GEIGE

Peter Clemente kann man getrost als einen der interessantesten, vielseitigsten und erfolgreichsten Geiger Deutschlands nennen. Seit seinem Gewinn beim renommierten ARD-Wettbewerb in München ist Clemente eine feste Größe in der internationalen Konzertlandschaft. Weitere erste Preise beim Kammermusik-Wettbewerb „Vincenzo-Bellini“ in Caltanissetta/Italien sowie beim Violin-Wettbewerb „Michelangelo Abbado“ in Sondrio/Italien unterstreichen Clementes musikalische Sonderstellung. Konzerttourneen führten ihn auf sämtliche Kontinente sowie in alle großen Konzertsäle der Welt.

Auf Einladung von Claudio Abbado war Peter Clemente neben prominenten Solisten wie Sabine Meier, Emanuel Pahud und Natalia Gutman Mitglied im Lucerne Festival Orchestra und unterrichtete auf Einladung von Daniel Barenboim regelmäßig an der von Barenboim gegründeten Free International Music School in Ramallah/Palästina. Peter Clemente spielt auf einer italienischen Geige von Giovanni Paolo Maggini aus dem Jahre 1600, der berühmten „de Beriot“.